

# ASG - NEWSLETTER

#3 / Juni 2019

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich freue mich, euch und Ihnen mit Beginn der wohlverdienten Sommerferien die 3. Ausgabe unseres ASG-Newsletters präsentieren zu können. In dieser findest du bzw. finden Sie neben vielen anderen interessanten Beiträgen Artikel zu den Highlights dieses Sommers, wie zum Beispiel zum Sponsorenlauf und LeseProfi-Geschichtenwettbewerb, zur Aufführung der Theater-AG oder zum Sommerfest.

*Neuigkeiten beim Schulpersonal:* Im kommenden Schuljahr können wir zwei neue Lehrkräfte begrüßen: Frau Gauckler, eine ausgebildete Grundschullehrerin mit dem Fach Mathematik und Herrn Gaus, einen motivierten und kompetenten Quereinsteiger mit den Fächern Naturwissenschaften, Mathematik und Deutsch, die er bereits seit einigen Monaten an der ASG unterrichtet. Zudem werden wir im nächsten Schuljahr durch einen neuen Erzieher unterstützt. Wir freuen uns über die Verstärkung unseres pädagogischen Teams! Gleichzeitig verlassen uns zum Schuljahresende zwei Lehrkräfte. Die seit 1980 an der ASG arbeitende Frau Syna verabschiedet sich in die wohlverdiente Pensionierung. Ihr Engagement ging weit über das Normalmaß hinaus (siehe „Eine Ära geht zu Ende“). Frau Garz wird ab dem nächsten Schuljahr an einer anderen Schule unterrichten. Beiden möchte ich für Ihre Arbeit meinen herzlichen Dank aussprechen und wünsche ihnen für ihre Zukunft alles Gute.

Dasselbe wünsche ich auch unseren 75 Sechstklässler\*innen, die nach den Ferien an die weiterführenden Schulen wechseln. Ich hoffe, dass ihr viele schöne Erinnerungen aus eurer Zeit an der ASG mitnehmt und hin und wieder vorbeischaut und von euren neuen Erfahrungen berichtet.

*Noch ein Wort zu den Baumaßnahmen:* Die unangenehmsten Phasen der Bauarbeiten sind nun abgeschlossen: das Abstemmen der Fassade zur Reichenhaller Straße hin und die Elektroinstallationen im 2. und 3. Obergeschoss. Trotzdem werden die Baumaßnahmen noch einige Zeit dauern. Die Arbeiten setzen sich in den großen Ferien fort, was leider bedeutet, dass einige Schüler\*innen von der Verlegung der Mensa in die kleine Turnhalle betroffen sein werden. Auch die Fenstersanierung der Vorderfassade findet in den Sommerferien statt, so dass ich auf einen ruhigeren Schul- und Betreuungsablauf nach den Ferien hoffe.

Ein ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende und es ist Zeit Danke zu sagen. Danke für den Einsatz und das Engagement aller pädagogischen und technischen Kräfte an unserer Schule, Danke an allen Personen, die an der Entstehung und Realisierung des Newsletters beteiligt sind und im Namen des Kollegiums. Danke auch für die Hilfe und Unterstützung vieler Eltern. Ich wünsche euch und Ihnen erholsame Ferien und freue mich auf ein entspanntes Wiedersehen im August!

Sommerliche, herzliche Grüße

Ihre Sabine Sülflow (Schulleiterin)

Neues aus der eFöB

*Osterferien in der eFöB*

Bei der Erstellung eines jeden Ferienprogramms legen wir stets großen Wert darauf, vorab möglichst viele Ideen und Wünsche der Kinder aufzugreifen und somit ihre Interessen mit viel Freude und durch neue Erlebnisse zu fördern. Darüber hinaus sollen kleinere und größere Unternehmungen die Kinder darin bestärken, ihren näheren und erweiterten Sozialraum mit seinen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung zu erkunden und ein sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu trainieren. In den letzten Osterferien durften sich die Kinder und Erzieher\*innen der eFöB somit wieder einmal über viele Ausflüge und Angebote freuen – unsere Highlights dieses Mal: Bowling, Planetarium am Insulaner, Jugendfreizeiteinrichtung Plöner Str., gemeinsames Pizzabacken bei unserem Caterer Z-Catering und Bambooland.



*Düsterwald-AG von und mit Herrn Nalenz*

„Die Werwölfe von Düsterwald“ ist ein Rollenspiel, in welchem die Kinder anhand von Karten in unterschiedliche Charaktere von Bewohner\*innen eines Dorfes schlüpfen. Diese können durch ihre diversen individuellen Fähigkeiten die Werwölfe oder als Werwölfe selbst das Dorf erobern. Bei diesem Spiel werden verschiedene Kompetenzbereiche angesprochen und gefördert. Das aufmerksame Lauschen der Geschichte dient dem Sprachverständnis, der Konzentrationsfähigkeit und regt die Fantasie an. Die Frustrationstoleranz kann erhöht sowie das Verständnis von Regeln erweitert werden. Die Kinder erfahren wie wichtig Regeln sein können, um gemeinsam in einer Gruppe Spaß zu haben. Dadurch entwickelt sich ein soziales Miteinander. Eine ruhige Arbeitsatmosphäre, spannende Vorkommnisse im Düsterwald unterlegt mit Musik und viele mitreißende Figuren sorgen für eine abwechslungsreiche und spaßvolle Lernumgebung. Die Düsterwald-AG findet zurzeit immer donnerstags von 13.45 bis 15.45 Uhr im Raum 14 statt.

## Aktuelles vom Förderverein

Der Sponsorenlauf war ein voller Erfolg. Großen Dank an alle teilnehmenden Kinder und Eltern! Der Förderverein konnte bisher über 6000 Euro an Sponsorengeldern/Spenden einsammeln – ausstehende Gelder dürfen gerne noch bezahlt/überwiesen werden. Damit rückt die Anschaffung der Boulderwand in greifbare Nähe. Auch der vom Förderverein organisierte Frühjahrs-Spendenauftrag für die ARCHE war schon wie vorher im Herbst sehr erfolgreich – hierfür auch noch mal an dieser Stelle ein Dankeschön an die spendende Elternschaft! Zum Schluss eine erfreuliche Nachricht: Da die Kinder des jetzigen Vorstandes zum neuen Schuljahr die ASG verlassen, haben die Mitglieder des Fördervereins in der Sitzung am 6.6.2019 ein neues Vorstandsteam gewählt: Andreas Vietrich (1. Vorsitzender), Jan Gezici (2. Vorsitzender), Sandra Knäsel (Schatzmeisterin), Daniela Hildebrandt (Schriftführerin) werden den Förderverein weiterführen und hoffen auf Ihre Unterstützung bei allen anstehenden Aktionen. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Schulhomepage unter <https://asg-web.de>.

## Eine Ära geht zu Ende

Ob Frau Syna am 1. September 1980 gedacht hätte, dass sie der ASG einmal für 39 Jahre treu bleiben würde? Im Namen der gesamten ASG können wir sagen, dass wir froh sind, dass sie sich so entschieden hat. Frau Syna war nicht nur leidenschaftliche Sportlehrerin, sondern auch Sportkordinatorin unserer Schule und für den Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf und war maßgeblich am Aufbau der Sportbetonung der ASG beteiligt. Zahlreiche schulische und bezirksweite Sportevents und Wettkämpfe wurden von ihr organisiert und durchgeführt. Sie schaffte es wie keine Zweite unsere Schüler\*innen zu motivieren und zu Topleistungen anzuspornen, weshalb unsere Vitrinen voller Pokale und Auszeichnungen und unsere Schüler\*innen voller Erinnerungen sind. Im Zuge unserer Sportbetonung hat sie außerdem die Skifahrt der 5. Klassen ins Leben gerufen und über elf Jahren geleitet. Zudem erwarb sie sich große Verdienste bei der Weiterentwicklung der Schule, aber auch bei der Gremienarbeit und bei der Unterstützung der Schulleitung. Wir sind Frau Syna für ihr jahrelanges Engagement, ihre immerwährende Präsenz und Ansprechbarkeit unendlich dankbar und werden sie schmerzlich vermissen.



## Mach die Robbe – Schuldisko an der ASG

Ende März war es endlich wieder soweit: die 4.-6. Klassen waren zur Schuldisko geladen und sie kamen. In Scharen füllten die Schüler\*innen die Aula und nach einem kurzen Briefing durfte dann zwei Stunden lang getanzt werden. Zu vorab von den Schüler\*innen zusammengestellten Liedern wurde wie wild getanzt, gefeiert und gelacht. Zwischendurch konnten sich die Tänzer\*innen an dem Getränkestand im Vorraum mit Wasser und Gummibärchen, die dankenswerterweise vom Förderverein gesponsert wurden, stärken, um dann erneut die Aula mit Moves zu „Macarena“, „Jungs gegen Mädchen“ oder aber der „Robbe“ unsicher zu machen. Die betreuenden Lehrkräfte hatten an diesem Abend mindestens genauso viel Spaß wie die Schüler\*innen, denn mindestens eine der Anwesenden war stets unter den Tanzenden, gut versteckt im spektakulären Beleuchtungssystem von DJ Konstantin. Konstantin kommt seit Jahren mit seiner gesamten Technik einmal im Jahr an die ASG und heizt den Kindern bei der Schülerdisko so richtig ein. Er war früher selber Schüler an der ASG und hat sich über die Jahre als sehr engagierter, zuverlässiger, zeitgemäßer und cooler DJ bewährt. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: Mach die Macarena-Robbe!

## Eine Kiste voller Rhythmus ...

An zwei Tagen im März war zum wiederholten Male der professionelle Schlagzeuger Matthias Philipzen zu Gast, um mit zwölf Schulklassen der ASG im Rahmen des Musikunterrichtes auf dem aus Peru und Kuba stammenden Cajon (gesprochen Kachon / span.= Kiste, Karton) Musik zu machen. Koordination und Konzentration waren gefragt und wurden gefördert, um die Schlagzeug-Grooves zu verschiedensten Pop- und Rocksongs mitspielen zu können. Auch wenn die Schüler\*innen nach einer Stunde ihre Finger spürten, es hat allen gefallen und viel Spaß gemacht!



## LeseProfis in der Turnhalle

Einmal im Jahr bieten wir, die LeseProfis, für langsame Leser\*innen ein Spezialtraining an: Da darf mittwochs in der ersten großen Pause in der kleinen Turnhalle gelesen werden. Erst teilen wir jedem Kind einen festen LeseProfi zu,

# ++ NEWS ++ TERMINE ++ FAKTEN ++

dann gehen wir in die Leseinsel und helfen den Kindern, sich ein Buch auszusuchen, aus dem die nächsten 6 Wochen gelesen wird. Anschließend machen wir es uns in der Turnhalle gemütlich. Beim Lesen wenden wir die Methode Lesetandem an: Erst lesen wir einen Abschnitt, dann liest das Kind und wir korrigieren, indem wir auf das Buch klopfen und bei einem Fehler sagen, wie es richtig gelesen wird. Es ist witzig, was beim Lese-Tandem manchmal für Wörter herauskommen. Es ist aber auch nicht so leicht zu helfen, denn die Kinder sind sehr unterschiedlich. Das besprechen wir dann bei unserer nächsten Leseprofisitzung mit den Lehrerinnen. Es gibt auch ein lustiges Spiel, bei dem die 20 bzw. 50 häufigsten Wörter geübt werden. Wenn wir helfen, fühlen wir uns ein bisschen wie ein Lehrer oder eine Lehrerin und das macht den Kindern natürlich am meisten Spaß. Außerdem bekommt jedes Kind zum Schluss eine Süßigkeit – und wir auch. Die fleißigsten Kinder bekommen am Ende von uns ein LeseProfigeschenk. Darüber freuen sie sich immer sehr.

## Girls'Day und Boys'Day

Am 28. März 2019 fand der diesjährige Girls'Day und Boys'Day (Mädchen- und Jungen-Zukunftstag zur Berufsorientierung) statt. Dabei können sich Jungen und Mädchen ab Klasse 5 bei unterschiedlichen Firmen für diesen Praktikumstag bewerben und werden dafür von der Schule freigestellt. Es geht dabei um Berufsorientierung (Berufswahl) ohne Geschlechterklischees. Die Mädchen und Jungen können sich über das Selbsterkundungstool der offiziellen Girls'Day und Boys'Day Website anmelden oder eigeninitiativ Kontakt zu teilnehmenden Firmen aufnehmen. Zahlreiche Kinder der 5. und 6. Klassen der ASG haben auch in diesem Jahr diesen Tag genutzt und in verschiedene Berufe reinschnuppern können. Die Feedbacks zu diesem Tag waren breitgefächert von „Das hab ich mir anders vorgestellt.“ über „Das war eine tolle Erfahrung.“ bis hin zu „Ich kann mir vorstellen, eine Ausbildung in diesem Beruf zu machen.“

## Natur praxisnah erfahren in der „Ilse Demme“

Neben unserer schönen „Grünen Oase“ im Hinterhof gibt es in Laufnähe der ASG ein weiteres grünes Idyll, das regelmäßig von unseren Schulklassen besucht wird. Die Gartenarbeitsschule „Ilse Demme“ wurde in den 20er Jahren gegründet und soll das spielerisch begreifende Lernen in der Natur fördern. Auf dem Gelände können im Rahmen von unterschiedlichen Projekten (z. B. Backen im Steinbackofen, Herstellen von Fruchtaufstrich, Kürbissuppe kochen, Bienen & Schnecken untersuchen, Kräuter oder Frühblüher kennenlernen) ökologische Unterrichtsinhalte ergänzt, vorbereitet, vertieft und aktiv-entdeckend erarbeitet werden. Und nicht nur das: Jedes Jahr im März ziehen sich unsere 1. Klassen die Gummistiefel an, bewaffnen sich mit Schaufel, Grubber und Gießkanne und richten sich in der Gartenarbeitsschule ein Klassenbeet ein. Mit Hilfe der Gärtner\*innen wird in den darauffolgenden Wochen und Monaten Wildkraut gejätet, gepflanzt und gegossen. Was für eine Freude, wenn die Radieschen, Mohrrüben, Tomaten und Erdbeeren

endlich reif sind und bei einem Picknick auf der Wiese verputzt werden können! Der krönende Abschluss der ganzen Arbeit ist das Kartoffelfest im September, wo die selbstgeernteten Kartoffeln über offenem Feuer gekocht und anschließend im Freien mit Quark und selbstgemachtem Apfelsaft verzehrt werden.



## ASG-Fußballmannschaft gelingt Sensation!

Am Dienstag, dem 02. April 2019 war es endlich soweit. Unsere Fußballer der ASG fuhren zum Finale der Bezirksmeisterschaften (Feldrunde IV Jahrgang 2007 und jünger) in den Volkspark nach Wilmersdorf. Unser Gegner – kein geringerer als der amtierende Bezirksmeister und Berliner Meister, die „Schele-Grundschule“. Das ASG-Team wusste natürlich, dass das Finale nur über einen Sieg gegen diesen vermeintlichen Übergegner und Topfavoriten zu erreichen war. Das wochenlange Training schien sich jedoch tatsächlich für uns auszuzahlen. Nach einem hart umkämpften 0:0 nach regulärer Spielzeit, folgte direkt nach Abpfiff das 9-Meterschießen, um den diesjährigen Finalisten zu ermitteln. Auch Dank unseres an diesem Tag herausragenden Schlussmanns Frederik, welcher direkt zwei 9-Meter parieren konnte, war der hoch umjubelte Einzug ins Finale perfekt, da unsere vier ausgewählten Schützen zuvor bereits sicher verwandelt hatten. Unser Finalgegner hieß schließlich etwas überraschend „Reinhold-Otto-Grundschule“, welche sich gegen die ebenso hoch favorisierte „Judith-Kerr-Grundschule“ ebenfalls im 9-Meterschießen durchsetzt hatte. Die Sensation schien jetzt zum Greifen nahe. Noch ein Sieg vom Ziel entfernt!



Mit einer taktischen Meisterleistung im Finale gelang uns schließlich auch die völlig verdiente Sensation – Bezirksmeister 2019! Endstand: 6-2! Wahnsinn! Herr Eibl bezeichnete diesen Tag kurz nach Abpfiff überglücklich als „einen der prägendsten ASG-Ballsporterfolge der letzten Jahre“. Gerade für unsere vielen mitgereisten Spieler aus der 6. Jahrgangsstufe dürfte dieser tolle Erfolg als etwas ganz Besonderes in Erinnerung bleiben. Denn was gibt es bitte Schöneres, als amtierender Fußballmeister von Charlottenburg- Wilmersdorf den Weg an die weiterführende Schule anzutreten? Für das kommende Schuljahr hat unsere Schulmannschaft auch schon ein neues Ziel: Natürlich die Verteidigung des Titels mit vielversprechenden Talenten aus den kommenden 4. und 5. Klassen.

## Einfach mal nachfragen

Unser Hausmeister, Herr Jegatka, schrieb im April eigeninitiativ die unterschiedlichsten Firmen (OBI, Bauhaus, Hertha) an, ob diese nicht mit Sachspenden einige unserer Schulprojekte unterstützen könnten. Er stellte dabei unsere Schule und unsere Schüler\*innen sowie verschiedene Projekte der Schule vor (Grüne Oase, Gemüseanbau, Sponsorenlauf, Bezirksmeisterschaft Fußball). Die Rückmeldungen kamen prompt: Hertha Berlin schickte ein Paket mit Bettwäsche, Schweißbändern, Cappy und Schlüsselanhängern und vom Bauhaus bekamen wir ebenfalls eine sehr große Lieferung.



Die Gartengeräte kamen direkt in der Anfang Mai stattfindenden Elternaktion zum Einsatz. Einige Eltern und Kinder trafen sich gemeinsam mit Frau Joppich, um die Grüne Oase noch schöner zu gestalten. Dabei wurde der Sand entlang der Mauer zum Nachbargrundstück entfernt. Mit der sich darunter befindenden Muttererde wurden von Steinen und Stämmen eingefasste Beete angelegt, die bereits von einigen Klassen mit Sonnenblumen bepflanzt wurden. Des Weiteren wurde die große Innenfläche der Oase von Unkraut befreit und eingeebnet. Ein Halbkreis aus Baumstämmen und der durch die Hausmeister verteilte Rindenmulch laden zum Verweilen und Unterrichten im Grünen ein. Die Bierbänke und -tische ergänzen das Sitzangebot, sie sollen noch dieses Jahr durch Tisch-Bank-Kombinationen ersetzt werden.



## Die Praxisradfahrprüfung der 4. Klassen

Als die letzten Praxisübungstermine der Radfahrprüfung für November und Dezember bekannt gegeben wurden, gab es zuerst Zweifel, ob diese in der kalten, herbstlichen Jahreszeit überhaupt stattfinden würden. Der Wettergott meinte es jedoch gut mit den Kindern und den begleitenden Lehrer\*innen und bescherte an allen Tagen gutes, trockenes und nicht zu kaltes Wetter, so dass die beiden letzten Übungstermine am 06. und 14. Dezember 2018 ohne Probleme durchgeführt werden konnten. Alle Kinder der 4. Klassen zeigten sich von Anfang an sehr begeistert und voller Motivation, nach bestandener Theorieprüfung nun auch die Praxisprüfung ablegen zu können, um danach den heiß ersehnten Fahrradführerschein zu erhalten. Der Prüfungstermin fand am 11. April 2019 statt. Vor Ort wurden die Kinder herzlich von den Mitarbeiter\*innen des Übungsplatzes und von den Polizisten begrüßt und bestens unterstützt. Das Highlight waren die selbstgedrehten Filme der Mitarbeiter und Polizisten, in denen diese den Parkour für die Kinder auf Rädern abfuhren und ihnen somit sehr anschaulich zeigten, was sie in der Prüfung erwarten würde. Mit Stolz kann man sagen, dass alle am Prüfungstag anwesenden Kinder den Fahrradführerschein bestanden haben. Alle waren glücklich, diesen in der Hand halten zu können. Gratulation!

## ASG-Sportevents – März bis Juni 2019

Wie schon in den vergangenen Jahren fand in Berlin auch dieses Jahr in den Frühlingsmonaten eine ganze Reihe von Sportwettkämpfen in den unterschiedlichsten Sportarten statt. So nahmen die Schüler\*innen der ASG mit viel Freude, Einsatz und Erfolg an verschiedenen Wettbewerben im Tennis, Fußball, Schwimmen und in der Leichtathletik teil. Besonders hervorzuheben sind dabei die Schwimmer\*innen des 3. Jahrgangs, die sowohl mit einem herausragenden zweiten Platz im Bezirksausscheid als auch mit einem respektablen 19. Platz im Berlin-Finale zu überzeugen wussten. Einen weiteren beachtenswerten Erfolg feierten außerdem die Schülerinnen des 6. Jahrgangs, die beim Leichtathletik-Landesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ den 7. Platz im Berlin-Pokal-Wettbewerb erreichten. Ebenfalls tolle Leistungen lieferten die Schüler\*innen der ASG bei den diesjährigen Bundesjugendspielen im Stadion Wilmersdorf.

Trotz hochsommerlicher Temperaturen, die dank der Wasserspende der GEV und der Schule dennoch zu ertragen war, konnte man einen beeindruckenden Wettkampf bestaunen, bei dem die Kinder aller Jahrgangsstufen auf der Jagd nach Sieger- und Ehrenurkunden ihr Können beim Werfen, Springen und Laufen unter Beweis stellten.



## Der ASG-Jugend bejubelt den DFB-Nachwuchs

Ende Mai stand ein ganz besonderes Highlight für die 3. bis 6. Klassen an. Gemeinschaftlich fuhren 320 Kinder mit gemieteten Reisebussen zum geschichtsträchtigen Olympiastadion, um die deutsche U16-Nationalmannschaft beim Fußballländerspiel gegen Frankreich anzufeuern. Angeheizt durch das DFB-Maskottchen Paule unterstützten unsere Schüler\*innen als Teil der 20.000 Zuschauer\*innen mit Fangesängen und Laolawellen die deutsche Mannschaft. Die Kinder erlebten ein aufregendes Fußballspiel, welches die deutsche Mannschaft souverän mit 3:0 gewann. War hier vielleicht der neue Mario Götze dabei?



## Sponsorenlauf

Am 22. Mai fand auf dem Schulhof der diesjährige Sponsorenlauf der ASG statt. Petrus war uns zwar nicht sehr wohlgesonnen, aber das störte zumindest die Läufer\*innen nicht im Geringsten. Unter dem Applaus zahlreicher Zuschauer\*innen gaben die Schüler\*innen der 1. bis 6. Klasse wirklich alles, um in ihrem Zeitfenster von 20 bzw. 30 Minuten so viele Runden wie möglich zu erlaufen. Die Zu-

schauer\*innen stärkten sich während des Anfeuerns mit einem Stück Kuchen oder einem Kaffee und notierten fleißig die gelaufenen Runden auf den ausgegebenen Laufkarten. Die Schule ist mehr als stolz über die Einnahmen von über 6000 Euro, die die Schüler\*innen erlaufen haben. Dieses Geld reicht für eine lange Boulderwand, die in den kommenden Wochen gekauft und installiert werden wird. Vielen lieben Dank an die Sponsor\*innen, die Unterstützer\*innen und an alle Läufer\*innen. Unsere Schüler\*innen haben an diesem verregneten Mittwoch unter den donnernden Beats der Stereoanlage eine großartige Laufleistung vollbracht!

Neben den zahlreichen privaten Sponsoren haben auch folgende externe Unternehmen das Event mit Spenden unterstützt: die Sparkasse in der Breitestraße, EDEKA Korkmaz, die Rathaus-Apotheke und das Restaurant „Looms“ in der Berkaer Straße, ALBA Berlin sowie das Restaurant „lonah“ in der Friedrichshaller Straße.



## Ein Känguru an der ASG

Auch in diesem Jahr fand der Känguru-Wettbewerb der Mathematik – ausgerichtet von der Humboldt-Universität zu Berlin – am traditionellen 3. Donnerstag im März, also dem 21. März 2019, statt. Bereits zum 25. Mal konnten Schüler\*innen der 3. bis 6. Klassen einen Beutel voller Aufgaben öffnen. Deutschlandweit nahmen am 21. März 968.598 Schüler\*innen von mehr als 11.800 Schulen teil. Davon konnte unsere Schule 87 engagierte Kinder aus den Klassenstufen 3 bis 6 beisteuern. 75 Minuten hatten sie Zeit, entsprechend ihrer jeweiligen Jahrgangsstufe, die teilweise recht kniffligen Knobelaufgaben zu lösen. Den größten Kängurusprung, also die meisten hintereinander richtig beantworteten Aufgaben, machte Daniel aus der 6. Jahrgangsstufe und ist damit der Gewinner des Känguru-T-Shirts. Weiterhin durfte sich Kahina (Jahrgangsstufe 5) über den 3. Preis des Veranstalters freuen. Aber auch alle anderen gingen nicht leer aus und bekamen ein kleines Geschicklichkeitsspiel und eine Urkunde ausgehändigt! Wir freuen uns schon auf den 26. Känguru-Wettbewerb!

## Sicherheit im Straßenverkehr – unsere Schülerlots\*innen

Wie jedes Jahr startete auch in diesem März die Ausbildung für die Schülerlots\*innen. Unter Anleitung zweier Polizisten lernen die 5. Klässler\*innen, die sich freiwillig für diese Aufgabe gemeldet haben, in Theorie- und Praxiseinheiten worauf es als Schülerlots\*in ankommt: Welche Kommandos gebe ich zu welchem Zeitpunkt und an wen? Welcher Blick(kontakt) ist notwendig? Wie nutze ich die Kelle und sperre damit die Straße richtig ab? Wann löse ich die Sperre wieder auf und wie? All diese Schritte üben die neuen Anwärter\*innen unter den kritischen Blicken der bereits aus-

gebildeten Schülerlots\*innen und der Verkehrspolizist\*innen. Bestehen die Schüler\*innen die im Anschluss an die Ausbildung folgende Theorie- und Praxisprüfung, so erhalten sie einen Schülerlots\*innenausweis und können im neuen Schuljahr mit gelben Warnwesten, Cappies und Kellen dafür sorgen, dass Kinder der ASG sicher und unversehrt über die Straße kommen. Die scheidenden Lots\*innen wurden sowohl am vergangenen Mittwoch in der Schule als auch bezirksübergreifend für ihren großartigen Einsatz und ihr Engagement gelobt und ausgezeichnet.



## Schachmatt

Vom 26. bis zum 29. Mai trafen sich die besten Grundschulschach-Teams des Landes im Thüringer Wald, um die Deutsche Meisterschaft auszutragen. Das zweite Jahr in Folge dabei: die Mannschaft der ASG, bestehend aus Mateus, Paul, Noah, Antoine, Matti, Mika und Julian.



Den direkten Qualifikationsplatz für das Turnier erspielte sich das Team bei der Berliner Schulschachmeisterschaft. 74 Mannschaften, 3 Tage, 9 Partien – die Deutsche Meisterschaft bedeutete für die Spieler nicht nur drei Tage schulfrei bei Aufenthalt im Berghotel mit Vollpension, Pool und hoteleigenem Kino, sondern harte Kopfarbeit, Schweiß und Tränen. Trotzdem und deshalb: die DSM 2019 war für das Team der ASG die Krönung eines erfolgreichen Schachschuljahres. Im Ergebnis konnte sich die Mannschaft rund um Trainer Florent Mayer Platz 24 aus 74 sichern: Eine gute

Leistung in Anbetracht der Vorjahresplatzierung (Platz 62 aus 76). In den offenen Parallel-Turnieren der DSM gelang der Mannschaft der 9. Platz im Duo, im Einzel belegte die ASG Platz 10. Gratulation an AG-Leiter Florent Mayer und seine Mannschaftsspieler. Das Schach-Mannschaftstraining findet übrigens immer dienstags von 14:00-15:30 Uhr und donnerstags von 15.30-17:00 Uhr statt. Weiterhin gibt es einen Fortgeschrittenenkurs dienstags von 15:30-17:00 Uhr, für die Kinder, die Schach spielen wollen, aber nicht das Leistungsniveau für die Mannschaft haben. Ein Anfängerkurs wird donnerstags von 14:00-15:15 Uhr für die ersten Klassen angeboten.

## Klassenfahrtsberichte

*Abschlussfahrt der Klasse 6a nach Stralsund:* Vom 20. bis zum 24. Mai machte sich die Klasse 6a mit Frau Reinhard und Frau Liebenthron auf den Weg zu ihrer letzten Klassenfahrt in der Grundschulzeit an die Ostsee nach Stralsund. Es standen spannende Aktivitäten auf dem Programm. So wurde die hübsche Altstadt Stralsunds besichtigt, ein Besuch des sehenswerten Ozeaneums war Pflicht und auch Ausflüge auf die schöne Insel Rügen wurden mit der Bahn und der Fähre unternommen. Auf Rügen gab es den Baumwipfelpfad zu bestaunen. Eine Attraktion der Insel, die sowohl die Schüler\*innen als auch die Lehrerinnen sehr begeistert hat. Sportliches kam auch nicht zu kurz. Am vorletzten Tag bestieg die Klasse wieder Bäume, diesmal aber nicht über einen geführten Pfad, sondern sie erkletterten sie und überwandern schwierige Parcours. Leider spielte das Wetter an den ersten zwei Tagen nicht richtig mit. Doch mit der Ankunft von Frau Neven, die Frau Liebenthron ablöste, ließ sich auch die Sonne blicken, sodass auch der Strand und die Ostsee zumindest mit nackten Füßen genossen werden konnten. Sowohl Kinder als auch Lehrerinnen hatten sehr viel Spaß und es war ein gelungener Abschluss einer tollen gemeinsamen Grundschulzeit.

*Abschlussfahrt der 6b im Kanu:* Die 6b war mit ihrer Klassenlehrerin Frau Joppich und Herrn Eibl fünf Tage lang mit Kanus im Spreewald unterwegs. Dabei fuhren sie unter Anleitung des Guides René ([www.kanusport-dahmeland.de](http://www.kanusport-dahmeland.de)) mit Kanadiern von Zeltplatz zu Zeltplatz und versorgten sich weitestgehend selbständig. Dies war eine sehr aufregende und lehrreiche Erfahrung, wobei die Kinder nicht einmal das Wetter schrecken konnte: es wurde trotz teilweise einstelliger Temperaturen fleißig gebadet, gespielt, gesungen, gepaddelt, gegen die Kälte angekuschelt und Spaß gehabt. Es war eine sehr gelungene Abschlussfahrt.

*Abschlussfahrt der 6c nach St. Peter-Ording:* Noch einmal als Klasse am Ende der Grundschulzeit gemeinsam reisen - Abschied nehmen, Erinnerungen austauschen, alte und neue Seiten im anderen entdecken, Anstrengung und Spaß ein letztes Mal miteinander teilen. All dies ist den Schüler\*innen der Klasse 6c gelungen. Eine Woche lang haben sie miteinander Zeit verbracht im Evangelischen Jugenddorf in St. Peter-Ording, deckten die Tische ein und ab, holten das Essen auf dem Bollerwagen aus der Kombüse, nutzen

jede freie Minute, um in verschiedensten Varianten Tischtennis zu spielen - sogar als es nach der Nachtwanderung noch Mitternachtswaffeln zu essen gab. Eine Fahrradtour nach Westerhever - 54 km hin und zurück, 10mal Ketten rausgesprungen und wieder eingesetzt, ölige Hände. Eine Wattführung zu Fuß und über einen breiten, tiefgefallenen Priel, Schlick, der durch die Zehen quillt, Wüstengefühle auf der Sandbank, eine Kutschfahrt zur Hallig Südfall, durchgepusst vom Wind und durchgerüttelt von den tiefen Löchern im Watt, Schleusen vor dem Eidersperrwerk, Meeresgetier erkunden beim Seetierfang auf dem Schiff und im Meeresmuseum in Tönning, Bernstein schleifen – gleich zu Beginn, jedes Kind trägt sein kostbares Kleinod die Woche über bei sich. Kurze Nächte und: essen, essen, essen... Auch das gehörte zur Reise. Dass die Schüler\*innen dies in gelassener und umhüllender Atmosphäre erleben durften, haben sie den beiden Müttern zu verdanken, die uns begleitet haben: Frau Boe und Frau Ernst-Fischer, die in ihrer unermüdlichen Fürsorge immer und einfach da waren. Ihnen sei herzlichst gedankt.

*Klassenfahrt der 4a und 4b ins Schlaubetal:* Vom 13. bis zum 17. Mai waren die 4a und die 4b auf Klassenfahrt im wunderschönen Naturpark Schlaubetal in der Jugendherberge Bremsdorfer Mühle, etwa 1,5 Autostunden südöstlich von Berlin gelegen. Neben der sehr angenehmen Unterbringung und Verpflegung wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten: Mit einer Försterin samt Hund ging es bei einer Nachtwanderung zwei Stunden durch den Wald, wo es nach Insekten jagende Fledermäuse zu sehen gab. Traktorfahren, Reiten und eine Kutschfahrt standen an einem anderen Tag auf der Liste der Aktivitäten. Bei einer Kompassstour erfuhren die Schüler\*innen etwas über die MRZ (Marschroutenzahl), die man auf dem Kompass einstellen musste, um den Weg zu finden, der u.a. an einem Biber-Staudamm vorbeiführte und in der Bremsdorfer Gaststätte endete, wo jeder versuchte, „alle Neune“ auf der Kegelbahn zu kegeln. Das Floßbauen konnte nur die 4a genießen, da der Termin für die 4b leider wetterbedingt buchstäblich ins Wasser fiel. Der Besuch bei der Bremsdorfer Feuerwehr erlaubte nicht nur einen Blick in ein großes Löschfahrzeug, sondern man durfte sich auch hineinsetzen. Bogenschießen, Disko-Abend und Stockbrot am Lagerfeuer gab es auch noch und das Tischtennis spielen zwischendurch war sowieso immer angesagt. Alle sind dann wohlbehalten wieder in Berlin angekommen und es wurde gleich nach der nächsten Klassenfahrt gefragt!

*Klassenfahrt der 4d nach Lutherstadt Wittenberg:* Der frühe Vogel fängt den Wurm und so traf sich die Klasse 4d am Montagmorgen um 6.30 Uhr am S-Bahnhof Grunewald, um ihre Klassenfahrt nach Wittenberg anzutreten – doch von Müdigkeit keine Spur. In den folgenden Tagen wurde bei bestem Wetter die Stadt Wittenberg mit seinen historischen und kulturellen Orten besucht: das Lutherhaus mit einer tollen Mitmach-Ausstellung für die Kinder, ein Besuch einer Druckwerkstatt mit dem Herstellen einer eigenen Druckvorlage und vieles mehr standen auf dem Programm.

Besondere Highlights waren die beiden Schwimmbadbesuche, die Stadtrallye, das Marshmallowgrillen an der Elbe sowie die Shoppingtour durch Wittenberg. Die Eltern konnten ihre Kinder am Donnerstagnachmittag alle heil und glücklich, aber erschöpft in Empfang nehmen.

## Von guten Wünschen und wahren Feen

Anfang Juni öffnete sich im zweiten Jahr nacheinander der Vorhang in der ASG-Aula und der Theater-WUV-Kurs präsentierte sein über das Schuljahr einstudiertes Theaterstück: *Das kleine Stinktier Stinki zieht mit seiner Mutter in einen neuen Wald und begegnet auf seiner Suche nach Freunden sowohl ehrlichen und liebevollen Tieren sowie einer sehr begabten Pummelfee als auch solchen Tieren, die nicht unbedingt nur Gutes im Sinn haben. Zwischen Gut und Böse zu unterscheiden und wahre von falschen Freunden zu trennen, dies gilt es für Stinki in seinem Abenteuer herauszufinden.* Die Schauspieler\*innen haben vor den Augen des begeisterten Publikums 45 Minuten lang unterhaltsame Dialoge, fantasievolle Kostüme, wohlklingende Gesänge sowie ein meisterhaftes Bühnenbild präsentiert und wurden daher zurecht von den großen und kleinen Zuschauer\*innen gefeiert. Es waren zwei tolle Aufführungen, die für die Teilnehmer\*innen einen gelungenen Abschluss ihrer schulischen Theaterkarriere darstellten.



## Sommerfest – Die ASG rockt den Schulhof

Was für ein sommerliches Spektakel – zahlreiche bunte Essens- und Spielestände, viele wuselnde und tanzende Kinder und gut gelaunte und entspannte Eltern verwandelten den ASG-Schulhof am letzten Donnerstag bei unserem alljährlichen Sommerfest wieder in ein kunterbuntes und lustiges Treiben. Während die Pädagog\*innen traditionell den von der Elternschaft gespendeten Kuchen verkauften, gaben die 6. Klässler\*innen am Grillstand und die 5. Klässler\*innen beim Getränkeverkauf ihr Bestes. Der Schminkstand der eFöB und der Popcorn- und Waffelstand des Fördervereins waren ebenso Publikumsmagneten wie die zahlreichen interaktiven Stände der verschiedenen Klassen. rezelesen, Eierlauf, Smarties saugen oder Torwandschießen, – es war für jede\*n etwas dabei. Die im Vorfeld verkauften Sommerfestkarten wurden bis auf das letzte Feld ausgereizt. Einen Höhepunkt bot auch dieses Jahr der Flashmob, der

genau wie die weiteren tollen Tanzeinlagen auf dem Fußballfeld stattfand. Einen besonderen Dank gilt der GEV, die dieses Event wieder ermöglicht und sich zudem darauf geeinigt hat, die diesjährigen Einnahmen ebenfalls in den Erwerb der Boulderwand fließen zu lassen.



## Geschichtenwettbewerb der LeseProfis

Bereits zum 3. Mal veranstalteten die LeseProfis im April einen Geschichtenwettbewerb, an dem alle Schüler\*innen der 3. bis 6. Klassen teilnehmen konnten. Das Thema in diesem Jahr war „Neu in der Klasse“ und lockte viele begeisterte Schreiber\*innen an den Schreibtisch. Die fertigen Geschichten konnten bis zum 29. April bei den LeseProfis eingereicht werden. Über mehrere Wochen wurden die Geschichten gelesen und in einem aufwendigen Verfahren ausgewertet, bis schließlich die Sieger\*innen feststanden: Ariane aus der 3d und Serafine sowie Lilly aus der 5c. Die Preisverleihung des Geschichtenwettbewerbs fand am 17. Juni in der Aula statt. Hier wurden die Sieger\*innengeschichten von den LeseProfis vorgelesen. Schauspielerische Einlagen und Soundeffekte, die das Vorlesen begleiteten, machten die Verleihung zu einem ganz besonderen Zuhörerlebnis. Die Sieger\*innen erhielten am Ende einen Kinogutschein. Aber auch die übrigen Teilnehmer\*innen gingen nicht leer aus - sie bekamen leckere Schokolade.

## „Tolles Buch“ – Büchershow mit Tina Kemnitz

Am vergangenen Montag war Tina Kemnitz, Literaturvermittlerin, Kinderbuchautorin und Dozentin, mit ihrer Büchershow "Tolles Buch!" bei uns an der ASG. In der Aula stellte sie in drei aufeinanderfolgenden Veranstaltungen für die Klassenstufen 1/2, 3/4 und 5/6 auf unterhaltsame und spielerische Weise aktuelle Kinder- bzw. Jugendbücher vor – mit Verweis auf die nächstliegende Bibliothek oder die örtliche Buchhandlung. Versteckte Wörter unter den Stühlen, Rätsel und Gespräche regten die Kinder dabei zum Mitmachen an. Und das Zuhören kam auch nicht zu kurz: Aus jedem Buch wurde eine ausgewählte Textpassage vorgelesen. Am Schluss der Veranstaltung wurden den Zuhörer\*innen auf einem Silbertablett kleine Zettel mit den Titeln, Autor\*innen und Verlagen serviert. Auf Tina Kemnitz' Internetseite <https://www.tollesbuch.de> kann man übrigens einen Blick auf weitere empfehlenswerte Bücher werfen.

## Deckelprojekt

Das Deckelprojekt der Organisation „Deckel-gegen-Polio“ ist Ende Mai ausgelaufen. Wir bedanken uns für das Sammeln von geschätzten sensationellen 30.000 Deckeln, was immerhin 60 Impfungen entspricht!

## Auflösung Leseportrait – Newsletter #2

Die gesuchte Person des Leseportraits im letzten Newsletter war Frau Mandel.

## Wusstest du eigentlich, dass ...

...der rote Hirsch mit goldenem Geweih und die blau-weiße Lilie in unserem Schullogo symbolisch für die beiden Familien stehen, in deren Besitz Schmargendorf einst war? Der Hirsch ist dem Wappen des Geschlechts der Familie von Podewils und die Lilie der Familie von Wilmersdorff entnommen.

## Termine

### August 2019

- |        |                                       |
|--------|---------------------------------------|
| 05.08. | Erster Schultag nach den Sommerferien |
| 10.08. | Einschulungsfeier, 8.30 Uhr           |

Nach den Sommerferien wird es eine Extraausgabe des Newsletters geben, der über alle wichtigen organisatorischen Dinge und anstehenden Termine informiert.

Das Newsletter-Team bedankt sich bei allen Gastautor\*innen für ihre Beiträge im aktuellen Newsletter: Hr. Busse, Fr. Barzantny, Fr. Mandel, Fr. Goldhagen, Hr. Eibl, Hr. Mayer, Fr. Reinhard, Fr. Fels, Fr. Kaecke, Hr. Nalenz, Fr. Roeder, Fr. Lejeune, Förderverein und LeseProfis.

Der nächste ausführliche Newsletter erscheint voraussichtlich im Oktober 2019.

## Impressum

Alt-Schmargendorf-Grundschule  
Reichenhaller Str. 8  
14199 Berlin

Tel.: +49 / 30 / 8105 6767 11  
Fax: +49 / 30 / 8105 6767 29

E-Mail: [sekretariat@alt-schmargendorf-grundschule.de](mailto:sekretariat@alt-schmargendorf-grundschule.de)  
Homepage: [www.alt-schmargendorf-grundschule.de](http://www.alt-schmargendorf-grundschule.de)

Schulleitung: Sabine Sülflow

